



EINGANG

25. APR. 2014

glarusnord 

P.P. A Gemeinde Glarus Nord, CH - 8867 Niederurnen

An das Gemeindeparlament
Glarus Nord

Datum 24. April 2014
Reg.Nr. 33.03.07
Abteilung Gemeinderat
Person Andrea Antonietti Pfiffner
E-Mail kanzlei@glarus-nord.ch
Direkt 058 611 70 11

Antrag an das Gemeindeparlament i.S. Genehmigung eines Verpflichtungskredits von CHF 480'000 für die Sanierung der Gerbistrasse Näfels mit Werkleitungen, 2. Etappe

Sehr geehrte Frau Parlamentspräsidentin
Sehr geehrte Damen und Herren Parlamentarier

1. Ausgangslage

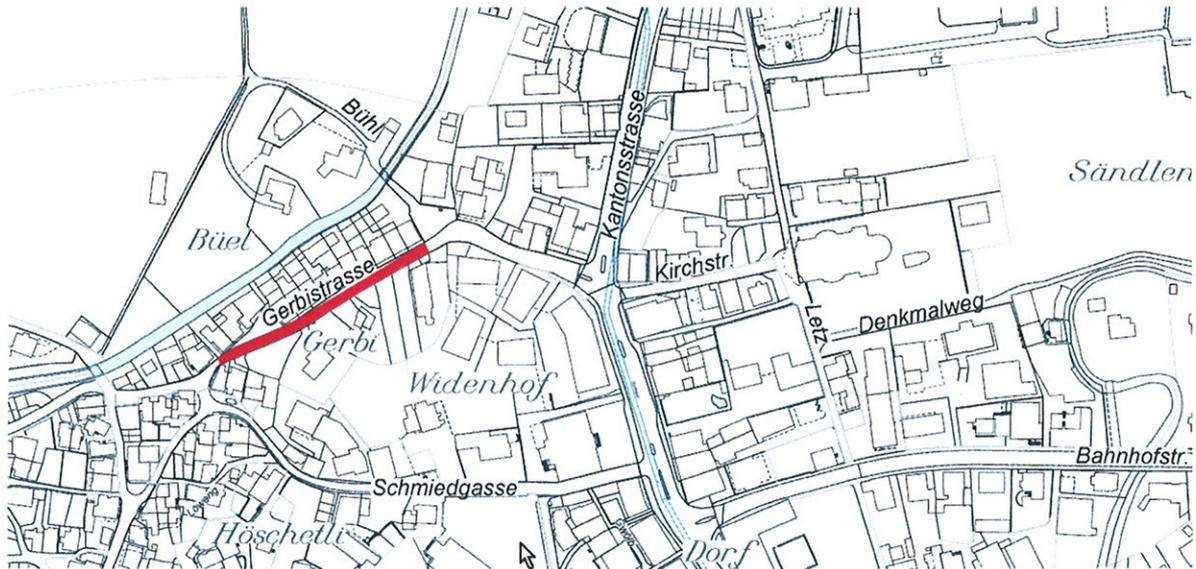
Im Zusammenhang mit der Zentrumsüberbauung und der Sanierung der Kantonsstrasse in Näfels wurde 2011 / 2012 der Strassenabschnitt an der Gerbistrasse zwischen Kantonsstrasse und Hirzenplatz inkl. sämtlicher Werkleitungen saniert. Aufgrund des schlechten Zustandes des Strassenkörpers und dem erforderlichen Ersatz und Erweiterungen der bestehenden Werkleitungen plant die Gemeinde Glarus Nord den Strassenabschnitt vom Hirzenplatz bis um den bereits sanierten Knoten Schmidgasse entlang der Gerbistrasse analog zur ersten Etappe zu sanieren.

2. Materielles

Strassenbau

Der gesamte Strassenabschnitt inkl. Platz (Gerbi 38/40) wird neu erstellt. Die Foundationsschicht wird ersetzt und die Fahrbahn, der Platz und auch das Trottoir werden neu mit einem zweischichtigen Belagsaufbau ausgebildet. Entlang dem Trottoir und zwischen Fahrbahn und Platz werden neue Randabschlüsse erstellt. Das gewonnene Foundationsmaterial aus dem Strassenausbruch wird, wo möglich und unter der Voraussetzung, dass es sich um geeignetes Material handelt, als Grabenauffüllung und Foundationsschicht wieder verwendet.

Entlang der Fahrbahn und dem Platz wird der Deckbelag im Sommer 2015 eingebracht. Entlang dem Trottoir erfolgt der Deckbelageinbau unmittelbar nach dem Tragschichtseinbau.



Meteorwasserleitung

Die bestehende Meteorwasserleitung wird ersetzt und neu mit einer PP-Leitung DE 250 (SN 16) erstellt. Die neue Leitung wird an die Leitung der 1. Etappe (Ausführung 2011) beim Hirzenplatz angeschlossen. Die Anschlüsse an die Hauptleitung werden mit Anbohrungen gemäss Hersteller ausgebildet. Ebenfalls werden die Schlammsammler neu erstellt. Die Hausanschlüsse werden bis zu den Hauseinführungen / Dachwasserschächten neu erstellt.

Schmutzwasserleitung

Die bestehende Schmutzwasserleitung zwischen KS E 3.8 bis KS E 3.10 wird ersetzt (bestehende Zementrohrleitung) und neu mit einer PP-Leitung DE 250 (SN 16) erstellt. Die Anschlüsse an die Hauptleitung werden mit Anbohrungen gemäss Hersteller ausgebildet. Die Hausanschlüsse werden bis zu den Hauseinführungen neu erstellt.

Wasserleitung

Die bestehende Wasserhauptleitung (Guss 165 mm) wird durch ein neues Gussrohr FZM 150 ersetzt. Die neue Leitung wird an die Leitung der 1. Etappe (Ausführung 2011) beim Hirzenplatz angeschlossen. Ein neuer Hydrant wird bei Parz. Nr. 412 erstellt. Die neue Gussleitung wird in Betonkies verlegt. Die Hausanschlüsse werden mit PE-Leitungen ausgebildet und in Sand verlegt. Die Hausanschlüsse werden bis zu den Hauseinführungen ersetzt.

EW Leitungen (Auftrag TBGN)

Der bestehende EW-Kabelrohrblock wird mit einem PE 120 und einem PE 60 (Strassenbeleuchtung) und zwei neuen Schlaufenschächten ergänzt. Die Bauherrschaft der EW Anlagen (Objekt EW) liegt bei den Technischen Betrieben Glarus Nord. Die Strassenbeleuchtung wird gemäss Angaben der TBGN ausgeführt, gehört jedoch zum Objekt Strasse.

Gasleitung (Auftrag TBGN)

Die bestehende Gashauptleitung (Stahl 100 mm) wird durch eine neue PE-Leitung NW 110 S8 ersetzt. Die neue Gasleitung wird in Sand verlegt und an die neue Leitung der 1. Etappe (Ausführung 2011) beim Hirzenplatz angeschlossen. Die Rohrlegearbeiten werden durch die Technischen Betriebe Glarus im Auftrag der TBGN ausgeführt.

Telefonleitung (Auftrag Swisscom)

Im Zusammenhang mit den Sanierungsarbeiten wird auch die Swisscom ihr Leitungsnetz mit einem zusätzlichen Kabelschutzrohr über den gesamten Sanierungsabschnitt ergänzen. Diese Massnahmen werden im Auftrag der Swisscom erfolgen.

Bauablauf / Bauprogramm

Grundsätzlich handelt es sich hier um eine Linienbaustelle. Der Strassenabschnitt wird für den Durchgangsverkehr gesperrt und eine Umleitung über die Schmidgasse wird seitens der Gemeinde signalisiert. Die Zugänglichkeiten für die Anwohner sind zu gewährleisten und entsprechend im Bauablauf und in der Baustellenerschliessung zu berücksichtigen.

Aufgrund der engen Platzverhältnisse sind die Werkleitungsarbeiten in Etappen von einer Länge von rund 20 m und über Kopf auszuführen. Für den Strassenbau sind grössere Etappen denkbar und die Belagsarbeiten sollten innerhalb einer Etappe ausgeführt werden können. Es ist vorgesehen, auf der gesamten Strassenbreite zuerst die bestehende Foundationsschicht abzutragen und anschliessend erst mit den Grabarbeiten für die jeweiligen Werke zu beginnen. Dadurch können die Grabentiefen und die entsprechenden Aufwendungen reduziert werden.

Mit den Arbeiten ist ab Mitte Juni 2014 zu beginnen und die Hauptarbeiten inkl. Belagsarbeiten (Tragschicht) sind bis Ende 2014 abzuschliessen. Der Deckbelageeinbau ist im Sommer 2015 geplant.

In der Investitionsrechnung 2014 sind folgende Beträge budgetiert:

Werk		Budget 2014
Strasse	604 501030	CHF 210'000
Wasser	605 503131	CHF 130'000
Abwasser	606 503230	CHF 140'000
Total Budget		CHF 480'000

4. Anträge

Der Gemeinderat beantragt dem Gemeindeparlament:

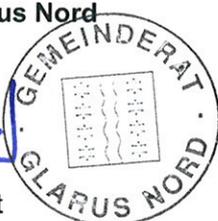
1. Der Verpflichtungskredit (Objektkredit) zur Sanierung der Gerbistrasse mit Werkleitungen in Näfels von Total Brutto CHF 480'000 (aufgeteilt in Strassenbau CHF 210'000, Wasser CHF 130'000 und Abwasser CHF 140'000) zulasten der Investitionsrechnung sei zu gewähren.
2. Dem Gemeinderat sei die Kompetenz für den Vollzug zu erteilen.

Genehmigen Sie, Frau Präsidentin, sehr geehrte Damen und Herren, den Ausdruck unserer vorzüglichen Hochachtung.

Freundliche Grüsse

Gemeinderat Glarus Nord


Martin Lapp
Gemeindepräsident




Andrea Antonietti Pfiffner
Gemeindeschreiberin

Kopie an: - BL Bau und Umwelt
- BL Finanzen